



Der KiGo10-14 im Februar brachte den Kindern das Gefühl von Gottes Nähe ins Bewusstsein.

Diese Nähe haben die Kinder besonders im Engelschutz schon erlebt. Dies schrieben sie vor dem Gottesdienst auf Karten, die an die Flipchart geheftet wurden. Priester Christian Libuda ging während der Predigt darauf ein. Gottes Nähe kann man stärker erleben, wenn man sich ihm naht. Dies geschieht im Gebet, im Zuhören während des Gottesdienstes, in der Sündenvergebung. Priester Libuda ermunterte die Kinder verstärkt darauf zu achten. Gottes Nähe ist beruhigend, da er alles weiß und alles kann. Mit diesem Wissen lässt es sich leichter durch schwierige Situationen gehen.

24. Februar 2017

Text: rb

Fotos: dw

